

Ressort: Technik

Nahles: SPD muss digitalen Wandel stärker zu ihrem Thema machen

Berlin, 26.03.2015, 11:42 Uhr

GDN - Bundesarbeitsministerin Andrea Nahles (SPD) hat ihre Partei dazu aufgefordert, die Folgen des digitalen Wandels stärker zu ihrem Thema zu machen. Wie zur Zeit des ehemaligen Reichskanzlers Otto von Bismarck stehe die SPD vor vielen Zukunftsfragen, schreibt Nahles in einem Beitrag für das Magazin "Cicero" (Aprilausgabe).

"Der Blick zurück zeigt: Wenn wir nur verhindern wollen, werden wir die wenigsten lösen." In dem Beitrag zieht Nahles anlässlich von Bismarcks 200. Geburtstag am 1. April einen historischen Vergleich. In ihren Gründungsjahren habe die Sozialdemokratie darauf reagiert, dass die Industrie Leben und Arbeit der Menschen verändere. Auch heute gebe es durch Digitalisierung, Globalisierung und demografischen Wandel wieder weitreichende Veränderungen. "Vielfältige neue Beschäftigungsformen – von selbstbestimmten Selbstunternehmern bis zu Akkordarbeit leistenden Clickworkern – müssen in die Architektur unserer Sozialsysteme eingereiht werden." Mit Blick auf die Bismarck'schen Reformen zu Beginn einer neuen wirtschaftlichen Epoche müssten sich die Sozialdemokraten fragen, wie sie die neuen Formen der Arbeit in die Sozialversicherungen einbinden, schreibt Nahles. "Wird es in Zukunft ein berufsständisches Versorgungswerk für Crowdworker geben? Oder krempeln wir die 125 Jahre alte gesetzliche Rentenversicherung um und öffnen sie für Soloselbstständige", fragte die Arbeitsministerin.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-52015/nahles-spd-muss-digitalen-wandel-staerker-zu-ihrem-thema-machen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com